

Holz innen

Pflegeanweisung

LIVOS für lackierte Holzfußböden

Bestellnummer 1176-1 • Stand: Oktober 2023

Lackierte Holzfußböden richtig pflegen

Erstbehandlung mit den LIVOS Klarlacken

Die Behandlung mit dem TUNNA Klarlack Nr. 611 oder dem TUNNA Fußbodenlack Nr. 610 schützt Ihre Fußböden vor Feuchtigkeit, Schmutz und mechanischen Belastungen. Die Lacke rüsten die Oberflächen antistatisch aus und sorgen für eine geringere Verschmutzung und für ein verbessertes Raumklima. Das natürliche Aussehen des Holzes bleibt weitestgehend erhalten. Wird eine intensivere Farbgebung gewünscht, d.h. eine Anfeuerung der Holzmaserung, so kann zunächst mit dem ARDVOS Holzöl Nr. 266 grundiert werden. Durch die Beachtung der folgenden Pflegeanweisungen bleibt Ihr Fußboden über viele Jahre dekorativ, widerstandsfähig und pflegeleicht.

Wartezeit, Reinigung und Pflege

In den ersten Tagen nach der Behandlung soll ein lackierter Fußboden geschont und möglichst weder betreten noch begangen werden. Je länger Sie Ihren Fußboden "ruhen" lassen, desto länger ist die Lebensdauer der Oberfläche. In der ersten Woche nach der Behandlung sollten die lackierten Flächen nur trocken gereinigt werden. Nach etwa vier Wochen ist der Lack vollständig durchgehärtet und der Fußboden belastbar und mit Teppichen belegbar. Vermeiden Sie es aber, Bürostühle und ähnliches direkt auf die Holzoberfläche zu stellen und verwenden Sie eine Matte als Unterlage. Im Eingangsbereich sind Schmutzauffangmatten vorteilhaft.

Zur regelmäßigen Pflege Ihres Holzfußbodens empfehlen wir den TRENA Neutralreiniger Nr. 556 im Wischwasser (1 TL auf 5,0 l Wasser) und ein nebelfeuchtes Tuch.

Unterhaltungspflege, Kratzer und Glanzverlust auf Laufstraßen

Wenn Oberflächen matt aussehen oder auf Laufstraßen Glanzverlust auftritt, die DRYADEN Möbel-Politur Nr. 560 tropfenweise auf die zu behandelnden Bereiche auftragen und sofort mit einem Filzpad oder Baumwolltuch verteilen. Einpoliert wird in Richtung der Holzmaserung. Dabei zur Vermeidung von Schlierenbildung die behandelte Fläche im Gegenlicht kontrollieren. Nach 16 Stunden ist die Fläche wieder begehbar. Kratzer werden in der gleichen Weise behandelt.

Hinweis: Durch regelmäßige Unterhaltungspflege kann eine Totalrenovierung (d.h. Abschleifen und Neulackierung) des Bodens vermieden werden!

Raumklima

Holzfußböden reagieren auf Änderungen der Luftfeuchtigkeit mit Dehnungs- und Schrumpfungsprozessen. So kann es in beheizten Räumen in den Wintermonaten zur Bildung von Fugen kommen, die dann im Laufe des Sommers wieder verschwinden. Solche Prozesse sind in einem gewissen Rahmen für einen lebendigen Baustoff wie Holz völlig normal und beeinträchtigen nicht die Qualität des Bodens. Dennoch sollten Sie Extremwerte oder zu große Schwankungen der Luftfeuchtigkeit ausgleichen. Im Allgemeinen genügen hierfür so einfache Maßnahmen wie kontrolliertes Lüften, Heizen oder das Abschirmen von möglichen Hitzequellen (z. B. Kamine).

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Technischen Merkblatt. Dieses finden Sie auch auf unserer Website: www.livos.de. Benötigen Sie eine persönliche Beratung oder haben Fragen zu unseren Produkten? Dann erreichen Sie uns telefonisch unter der Hotline: **+49(0)5825-8830**.